

„Das passt ganz gut“

Auf dem IUB-Campus werden die Toiletten für die neue Waldorfschule hergerichtet

taz: Kinder-Toiletten auf dem Campus der International University Bremen (IUB) – wie passt das zusammen?

Robert Straub, Initiativkreis Waldorfschule Bremen-Nord:

Wir sind dort seit 1. August Mieter und renovieren gerade. Am 2. September ist Einschulung.

Ursprünglich hatten Sie einen anderen Standort im Auge.

Ja. Aber wir sind mit dem Investor dort nicht handelseinig geworden. Über Eltern, die hier als Professor tätig sind, haben wir noch mal Kontakt zur IUB hergestellt.

Vor drei Jahren hat man Sie da abgewiesen.

Damals war kein Platz.

Was für Räume mieten Sie?

Das waren Klassenräume für Soldaten, die Bundeswehr hat da Rekruten ausgebildet. Insofern

passt das von den Räumlichkeiten ganz grob für eine Beschulung. Wir haben vier Klassen-, ein Lehrerzimmer und einen Eurythmiesaal. Und eine Turnhalle, die wir mitnutzen können.

Kostet?

Wir haben einen fairen Preis.

Werden sie inhaltlich mit der IUB zusammenarbeiten? Deren Lehrpersonal ausleihen?

Nein. Wir sind nicht die Tochter der IUB. Wobei es nicht ausgeschlossen ist, dass sich auch mal 'ne Zusammenarbeit entwickelt. Direkt gegenüber ist das Institut für lebenslanges Lernen. Das passt ja ganz gut.

Sie haben 16 Anmeldungen. Reicht das?

Wir haben Lehrer, einen Mietvertrag, die Genehmigung des Bauamts, die Schulgenehmigung. Wir gehen davon aus, dass wir auf 20 Schüler kommen.

Sind da künftige IUB-Students darunter?

Könnte sein. Unser Ziel ist ganz klar: bis zum Abitur. **FRAGEN: SIM**

